



Ergänzungsfach Sprachkompetenz Spanisch

Studienfachskizze

Verantwortliche Fakultät
Philosophische Fakultät

Verantwortliche Fachrichtung
Romanistik

Abschlussgrad
Bachelor of Arts

Regelstudienzeit
6 Semester

Ggf. wählbare Vertiefungsrichtungen	keine
Einrichtung	WS 2016/17
Abschlussart <small>(z.B. Bachelor, Master, Staatsexamen, ggf. Doppelabschluss)</small>	Bachelor
Profil <small>(nur Master: stärker forschungsorientiert / stärker anwendungsorientiert; ggf. Aufbaustudiengang)</small>	keine Angabe
Studienfachart <small>(z.B. Kernbereich, erweitertes Hauptfach, Hauptfach, Nebenfach, Ergänzungsfach)</small>	Ergänzungsfach
Ggf. Kooperation(en) mit anderen Hochschulen	keine

Lernziele (Diploma Supplement)
Das Ergänzungsfach Sprachkompetenz Spanisch vermittelt spanische Sprachkenntnisse im Umfang von 24 CP als ergänzende Kompetenz zu den in den Bachelor-Studiengängen erworbenen Kenntnissen. Es bietet sich für Studierende an, die einen Berufsfeldbezug in einem spanischsprachigen Land bzw. in der interkulturellen Kommunikation mit einem spanischsprachigen Land suchen oder Spanischkenntnisse für ihr wissenschaftliches Studium (z.B. der Philologien, der Kunstgeschichte oder Geschichte) erwerben möchten.

Kompetenzprofil der Absolvent*innen des Studienfachs

Ergänzungsfach Sprachkompetenz Spanisch

Die Absolvent*innen der UdS zeichnen sich durch ein individuelles Kompetenzprofil aus, bei dem – je nach Schwerpunktsetzung des gewählten Studiengangs – die Bereiche der Interdisziplinarität, der Internationalität sowie der Forschungs- bzw. Praxisorientierung im Vordergrund stehen. Zudem fördert ein Studium an der UdS nachhaltig die Befähigung zum zivilgesellschaftlichen Engagement sowie die Persönlichkeitsentwicklung der Absolvent*innen.

Die Relevanz der einzelnen Kompetenzbereiche für das spezifische Profil der Absolvent*innen dieses Studienfachs wird im Folgenden dargelegt:

Kompetenzbereiche, orientiert an den Qualifikationszielen der UdS <small>(Relevanz des Bereichs für das Kompetenzprofil dieses Studienfachs: W/M/S)¹</small>	Merkmale des Studienfachs, die zu den einzelnen Kompetenzen beitragen
Forschungsorientierung W	Erhalt von Sprachkenntnissen, die in einem weiteren wissenschaftlichen Studium von Nutzen sind.
Interdisziplinarität M	Das Ergänzungsfach bildet eine erweiternde Kompetenz zu den gewählten Haupt- und Nebenfächern der 2-Fächer-Bachelor-Studiengänge.
Internationale Orientierung M	Ermöglicht die berufliche Tätigkeit in einem spanischsprachigen Land bzw. in der interkulturellen Kommunikation mit einem spanischsprachigen Land.
Individuelles Qualifikationsprofil W	Die Studierenden ergänzen ihre individuell gewählte Fächerkombination ihres 2-Fächer-Bachelor-Studiengangs.
Praxisorientierung S	Module der spanischen Sprachpraxis, welche das Sprachniveau in Bezug auf Phonetik, Wortschatz, Grammatik und Ausdruck sowohl im Mündlichen als auch im Schriftlichen trainieren. Zudem Berufsfeldbezug gegeben.
Verantwortung M	Eigenständige und gründliche Vor- und Nachbereitung sowie aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen nötig.

¹ Siehe Orientierungsrahmen

Berufsfelder	Das Ergänzungsfach zielt auf einen Berufsfeldbezug in einem spanischsprachigen Land bzw. in der interkulturellen Kommunikation mit einem spanischsprachigen Land ab.
Einbezug externer Expertise (z.B. Orientierung an Fachstandards, Stellungnahmen, Vertreter*innen aus der Berufspraxis etc.)	Wird nachgereicht
Einordnung in die UdS-Strukturplanung (Universitäts-, Fakultäts-, Fachrichtungsebene)	Der Studiengang ist dem Profil ‚Europaorientierung‘ zugeordnet.
Standort in der deutschen / internationalen Studienlandschaft	Neue Studienstruktur (im Rahmen der Umstellung der bisherigen Magisterstudiengänge).
Weitere Besonderheiten (z.B. Gebührenpflicht für Aufbaustudiengänge)	Keine Gebührenpflicht.

Anlage: Orientierungsrahmen für Merkmale zur Beschreibung des Kompetenzprofils eines Studienfachs



